

**Produktname: ANP (19C4) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe06936**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,IP,IF-P
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,25 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:500-1:2000,IP 1:20-1:50,IF-P 1:500-1:2000

**tnis**

**Molekulargewicht** 16kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	NPPA
<b>Alternative Namen</b>	ANF; ANP; PND; ATRFB6; CDD-ANF; NPPA; Natriuretic peptides A; LANP; VSDL;
<b>Gen-ID</b>	4878.0
<b>SwissProt ID</b>	P01160
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen ANP

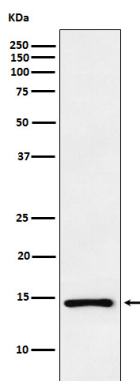
**Hintergrund**

Das atriale natriuretische Peptid (ANP) spielt eine Schlüsselrolle in der kardiovaskulären Homöostase durch die Regulation von Natriurese, Diurese und Vasodilatation. Es ist außerdem in der weiblichen Schwangerschaft aktiv, indem es die Invasion des Trophoblasten und den Umbau der Spiralarterien im Uterus fördert. [ANP]: Dieses Hormon spielt eine Schlüsselrolle in der Vermittlung der kardio-renalen Homöostase und ist am Gefäßumbau sowie an der Regulation des Energiestoffwechsels beteiligt (PubMed:8653797, PubMed:7595132, PubMed:2825692, PubMed:7720651, PubMed:8087923, PubMed:2532366, PubMed:22307324, PubMed:18835931, PubMed:21672517, PubMed:15741263, PubMed:16875975). Wirkt durch spezifische Bindung und Stimulation von NPR1 zur Produktion von cGMP, welches wiederum Effektorproteine wie PRKG1 aktiviert, die verschiedene biologische Reaktionen auslösen (PubMed:25401746, PubMed:9893117, PubMed:1672777, PubMed:1660465, PubMed:2162527, PubMed:2825692, PubMed:7720651, PubMed:22307324, PubMed:8384600, PubMed:21098034). Reguliert Vasodilatation, Natriurese, Diurese und Aldosteronsynthese und ist daher essenziell für die Blutdruckregulation, die Kontrolle des extrazellulären Flüssigkeitsvolumens und die Aufrechterhaltung des Flüssigkeits- und Elektrolythaushalts (PubMed:8653797, PubMed:7595132, PubMed:2825692, PubMed:7720651, PubMed:2532366, PubMed:8087923). Es hemmt zudem das kardiale Remodeling und die kardiale Hypertrophie durch Induktion der Kardiomyozyten-Apoptose und Dämpfung des Wachstums von Kardiomyozyten und Fibroblasten (PubMed:16875975). Es spielt eine Rolle in der weiblichen Schwangerschaft, indem es die Trophoblasteninvasion und das Remodeling der Spiralarterien im Uterus fördert und so schwangerschaftsbedingter Hypertonie vorbeugt (durch Ähnlichkeit). Im Fettgewebe wirkt es über verschiedene cGMP- und PKG-abhängige Signalwege, um den Lipidstoffwechsel und die Energiehomöostase zu regulieren (PubMed:22307324, PubMed:18835931, PubMed:21672517, PubMed:15741263). Dies umfasst die Hochregulierung des Lipidstoffwechsels und der mitochondrialen Sauerstoffverwertung durch Aktivierung der AMP-aktivierten Proteinkinase (AMPK) sowie die Steigerung des Energieverbrauchs durch Wirkung über MAPK11 zur Förderung der UCP1-abhängigen Thermogenese im braunen Fettgewebe (PubMed:22307324, PubMed:18835931, PubMed:21672517, PubMed:15741263). Es bindet an den Clearance-Rezeptor NPR3, der das Hormon aus dem Blutkreislauf entfernt (PubMed:1672777).

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der ANP-Expression im PC3-Zelllysat.